

Elternbrief 02

18.09.2026

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

liebe Schülerinnen und Schüler,

gestern und heute fanden die Malteser-Spiele bei uns am St.-Bernhard-Gymnasium statt, die den Schülerinnen und Schülern unserer Schule und denen unserer Schwesternschulen viel Freude und ein sportliches Miteinander beschert haben. In Bälde können Sie die entstandenen Bilder auf der Homepage bestaunen.

Heute erreicht Sie ein kurzer Elternbrief zu folgenden Themen:

1. Parkplatzsituation
2. Busse
3. Interimscontainer
4. Sternwallfahrt
5. Rom-Wallfahrt 2027
6. Spendenlauf am 02.10.2026, Klettergerüst

Parkplatzsituation

Nach vielen Jahren Seenlandschaft wird der Parkplatz am St.-Bernhard-Gymnasium endlich so saniert, dass wir nach der Fertigstellung nicht nur hinreichend viele Parkplätze für PKW haben werden, sondern auch neue, zeitgemäße Fahrradständer bekommen.

Ein Umbau dieser Größenordnung braucht Zeit. Der Bauzeitenplan für den Parkplatz wird derzeit noch eingehalten und mit der Fertigstellung ist noch vor den Herbstferien zu rechnen.

Busse

Die Stadtwerke Krefeld (SWK) organisieren die Buslinien, welche auch das St.-Bernhard-Gymnasium anfahren. Zahlreich haben uns Rückmeldungen direkt oder auch über die Pflegschaftssitzungen erreicht, in denen darauf hingewiesen wird, dass die Buszeiten nicht gut auf die neuen Unterrichtszeiten abgestimmt seien. Wir sind uns dieser Tatsache bewusst und im engen Austausch mit den SWK, die derzeit prüfen, inwieweit Einsatzwagen so eingesetzt werden können, dass hier eine

Verbesserung für die Schülerinnen und Schüler aus den unterschiedlichen Ortsteilen Willich eintritt. Änderungen lassen sich ausschließlich über Sondereinsatzwagen erzielen, nicht über den Regelfahrplan, der in ein landesweites Verbundsystem eingepasst ist.

Wann hier mit einer Änderung zu rechnen ist, liegt nicht in der Hand der Schule. Ergänzend weisen wir darauf hin, dass auch bei den vorherigen Unterrichtszeiten immer Schülerinnen und Schüler die Situation hatten, entweder viel zu früh oder zu spät in der Schule zu sein.

Interimscontainer

Die Interimscontainer sind bereits auf dem Schulgelände aufgestellt, allerdings können die Container nicht für die Nutzung freigegeben werden, weil noch wesentliche Dokumentationen seitens des Herstellers nicht beigebracht wurden. Die Containerfirma muss diese zeitnah nachliefern, dann steht der Freigabe nichts im Wege. Die Stadt hält an dem Ziel fest, dass der Umzug in den Herbstferien stattfinden kann.

Selbst wenn die Container schon vor den Ferien bezugsfertig wären, ist ein Umzug von Schule 2 in die Container im laufenden Betrieb nicht darstellbar: Hier spielen auch Fragen der Sicherheit eine Rolle, die bei einem Umzug dieser Größenordnung in einer Schule eine wichtige Rolle spielen. Alle diese Entscheidungen wachsen in enger Zusammenarbeit mit Objekt und Wohnungsbau (OWB), dem Tochterunternehmen der Stadt Willich, das dankenswerterweise unsere Baumaßnahmen federführend begleitet.

Sternwallfahrt

Für den 25.09.2026 war ursprünglich die Sternwallfahrt als Abschluss des Jubiläumsjahres geplant. Aufgrund der derzeit erlebbaren Verdichtung unseres schulischen Alltags, mit Blick auf Klausuren, Klassenarbeiten und nicht zuletzt normalen Unterricht haben wir entschieden, die Sternwallfahrt zu verschieben. Der neue Termin wird für das zweite Schulhalbjahr gesucht.

Romwallfahrt

Im Herbst 2027 haben wir die Möglichkeit, gemeinsam in die Ewige Stadt zu fahren. Die Rom-Wallfahrt wird gemeinsam mit unseren Schwesternschulen stattfinden und von Höffmann-Reisen für den Zeitraum vom 23.10.2027 bis zum 30.10.2027 organisiert. Wenn Sie Interesse haben, nehmen Sie sich einfach einen der Flyer, die in der Schule ausliegen.

Spendenlauf 02.10.2026, Klettergerüst

Unter der Federführung unserer SV wird am 02.10.2026 ein Spendenlauf stattfinden, der das alleinige Ziel hat, ein weiteres Klassenzimmer im Grünen finanziell zu unterstützen. Mögliche Standorte für weitere Klassenzimmer im Grünen sind mit der Stadt abgestimmt und der Förderverein hält ebenfalls Mittel für diesen Zweck bereit.

Zum Schluss dieses Newsletters noch eine sehr erfreuliche Nachricht: das Klettergerüst kommt! Ab der Beauftragung des Unternehmens werden circa zehn Wochen vergehen, bis es dann endlich stehen wird. Vor der Nutzung muss dann noch die technische Freigabe durch z.B. den TÜV erfolgen; vielleicht ist ja ein Elternteil von Ihnen befugt zu derartigen Abnahmen, das könnte auch Kosten einsparen...

Mit freundlichen Grüßen und den besten Wünschen für ein schönes, spätsommerliches Wochenende

Andreas R. Päßler Manfred Linder